

Wer im Dorfe oder Stadt
einen Onkel wohnen hat,
der sei höflich und bescheiden,
denn das mag der Onkel leiden.
Morgens sagt man : „Guten Morgen!
Haben Sie was zu besorgen?“ ...



Bald zu Bett geht Onkel Fritze
in der spitzen Zipfelmütze;
Seine Augen macht er zu,
hüllt sich ein und schläft in Ruh.

Doch die Käfer, kritzte, kratze!,
kommen schnell aus der Matratze.
Schon fasst einer, der voran,
Onkel Fritzens Nase an.



Dinos Maikäfer

Guckste wohl, jetzt ist's vorbei
mit der Käferkrabbelelei!
Onkel Fritz hat wieder Ruh
und macht seine Augen zu.

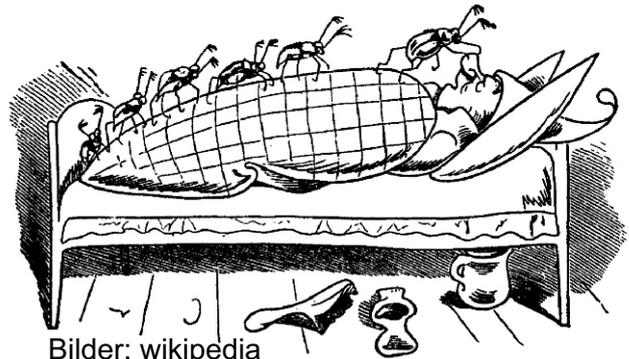
Wilhelm Busch (1832 - 1908)



Der fünfte Streich

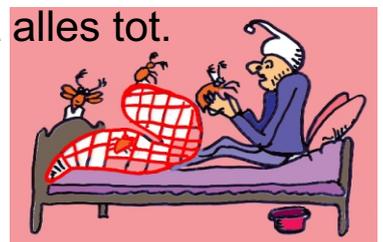
Jeder weiß, was so ein Mai-
käfer für ein Vogel sei.
In den Bäumen hin und her
fliegt und kriecht und krabbelt er.

Max und Moritz, immer munter,
schütteln sie vom Baum herunter.
In die Tüte von Papiere
sperren sie die Krabbeltiere.
Fort damit und in die Ecke
unter Onkel Fritzens Decke!



Bilder: wikipedia

„Bau!“, schreit er. „Was ist das hier?“,
und erfasst das Ungetier.
Und den Onkel, voller Grausen,
sieht man aus dem Bette sausen.
„Autsch!“ - Schon wieder hat er einen
im Genicke, an den Beinen;
hin und her und rundherum
kriecht es, fliegt es mit Gebrumm.
Onkel Fritz, in dieser Not,
haut und trampelt alles tot.



Name: _____
Datum: _____ Kl. ____
Fach: _____